

ÖSTERREICH
**RADELT
ZUR
ARBEIT**





Für Unternehmen, die das Fahrrad
als Produktivitätsmotor nutzen wollen.



Darum radelt Österreich zur Arbeit

Mit dem Fahrrad zur Arbeit zu fahren, bringt vier nennenswerte Vorteile für Unternehmen und ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter:

- **höhere Produktivität**
- **gesteigerte Fitness und bessere Gesundheit**
- **kalkulierbare Kostenersparnis**
- **darstellbares Engagement für Umweltschutz**
(Reduktion von CO₂, Feinstaub und Lärm)

Eine Beispielrechnung auf Seite 8 schlüsselt den Nutzen detailliert auf.

„Radelt zur Arbeit“ ist eine Initiative, die seit 2011 Österreich motiviert, jedes Jahr mehr Radkilometer auf dem Weg zur Arbeit zurückzulegen. 2014 waren bereits 2.400 Unternehmen dabei und 23.000 Teilnehmerinnen und Teilnehmer registriert.

Neu! DAS „RADELT ZUR ARBEIT“-PREMIUM-MENÜ.

Ganz neu ist das „Radelt zur Arbeit“-Premium-Menü für Firmen, die das Fahrrad gezielt als Produktivitätsmotor nutzen und nebenbei vom Image-transfer profitieren wollen.

Unser neues Angebot soll es Ihnen so einfach wie möglich machen, auch in Ihrem Betrieb ein starkes, individuelles „Radelt zur Arbeit“-Programm zu etablieren.

Martin Blum

Mobilitätsagentur
Wien

Alec Flager

Radlobby
Österreich

Beate Flauser

Goodville

Warum ich mit dem Rad fahre?

„Seit ich regelmäßig mit dem Rad in der Stadt unterwegs bin liebe ich dieses Wien noch mehr. Ich spüre die Stadt und die Menschen dieser Stadt in ihrer Vielfalt unmittelbar, lerne so viel mehr kennen, entdecke immer wieder Neues. Mein Herz, mein Hirn, meine Fitness und der Umweltschutz profitieren, eine mehrfache win-win Situation. Machen Sie mit, Sie werden es lieben!“

GEORG KRAFT-KINZ,
Generaldirektor-Stv. Raiffeisenlandesbank Niederösterreich-Wien

„Ich fahre Fahrrad, weil ich so gerne draußen bin, die Jahreszeiten erlebe und meinen Beruf immer in geschlossenen Räumen ausübe.“

JOHANNES PEPELNIK,
Rechtsanwalt in Wien

„Warum ich zu Terminen mit dem Rad fahre? Weil ich mir den Stress der Parkplatzsuche und den Zeitverlust durch Stau einfach nicht leisten kann!“

MARIE RINGLER,
Länderdirektorin Ashoka Österreich



„Radelt zur Arbeit“ Österreichs Initiative für mehr Radkilometer

ÖSTERREICH
**RADELT
ZUR
ARBEIT**

WETTBEWERB BELEBT DEN SPORTSGEIST

Mit der Aktion „Radelt zur Arbeit“ fordert die Radlobby Österreich in Kooperation mit Bund und Ländern seit 2011 die Österreicherinnen und Österreicher heraus, sich in einem spielerischen Wettstreit um die meisten Radeltage zu messen. Ziel ist es, im Aktionsmonat Mai an mindestens 50 Prozent der Arbeitstage mit dem Rad zur Arbeit zu fahren.

ECHTZEITSTATISTIK FEUERT AN

Die Teams können sich kostenlos auf der Website www.radeltzurarbeit.at registrieren und um die Wette Radkilometer sammeln. Über die Website und die „Radelt zur Arbeit“-App für Smartphones werden die Radkilometer erfasst und angezeigt. Auf einen Blick sieht man, wie viele Kalorien, Euro und Tonnen an CO₂ dadurch eingespart werden.

Zusätzlich sorgen Gewinnspiele mit attraktiven Preisen für einen Anreiz, aufs Rad umzusteigen.

Das Interesse an der Aktion ist groß, mit stark steigender Tendenz. Allein in den ersten drei Jahren hat sich die Zahl der registrierten Teilnehmerinnen und Teilnehmer verdreifacht.

DAS PREMIUM-MENÜ *ganz frisch*

Mit einem ganzen Menü an Aktivitäten machen Sie Ihren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern das Radeln zur Arbeit schmackhaft und zeigen Ihr Engagement mit starker Markenpräsenz nach innen und außen.

„Radelt zur Arbeit“-LABEL UND PLUG-IN

Mit dem "Radelt zur Arbeit"-Logo für Ihre Website, das Intranet und Ihre Print-Publikationen sowie einem Web-Plug-In, das die in Echtzeit gesammelten Kilometer und CO₂-Einsparungen darstellt.



„Radelt zur Arbeit“-APP MIT BRANDING

Sympathisch Präsenz zeigen: Der Closing-Screen der mobilen "Radelt zur Arbeit"-App ist für Ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter mit Ihrem Logo versehen.



EIGENE „radeltzurarbeit.at“ WEB-ADRESSE MIT BRANDING

Mehr Identifikation mit eigener Domain: Die „Radelt zur Arbeit“-Website bietet Ihnen eine Subdomain mit Ihrem Firmennamen, Firmenlogo und individuellem Banner im Radelkalender Ihrer MitarbeiterInnen.



DAS „Radelt zur Arbeit“-AKTIONSTOOL

Mit dem „Radelt zur Arbeit“-Aktionstool können Sie kinderleicht maßgeschneiderte Aktionen und Motivationswettbewerbe gestalten und wirkungsvoll im Web und im Intranet kommunizieren.



ÖFFENTLICHKEITS- UND PRESSEARBEIT

Gutes tun und es auch zeigen: Als Premium-Partner werden Sie in unserer laufenden Pressearbeit erwähnt, haben eine fixe Präsenz auf der Website und sind natürlich beim „Premium Partner“-Event im Lebensministerium dabei.

Preise für das Premium-Paket

Basispauschale bis 100 MA	€ 1.200/Jahr
Ab 101 MA bis 1.000 MA	+ € 7 pro MA/Jahr
Ab 1.001 MA	€ 7.500 Gesamtpauschale/Jahr

Die Specials

Mit unseren Specials ergänzen Sie Ihren „Radelt zur Arbeit“-Menüplan, optimieren seine Effektivität und erhöhen seine Attraktivität.



Neu!

FAHRRADSERVICE € 440

Die mobilen Fahrradmechanikerinnen und Fahrradmechaniker unserer Kooperations-Werkstätten kommen für drei Stunden zu Ihnen und reparieren bis zu 20 Fahrräder.

BRANDED BIKES ab € 450

Goodville designt für Sie Fahrräder mit Ihrem individuellen Firmen-Branding für Ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, Kundinnen und Kunden und Partner. Lassen Sie die Fahrräder Ihre Markenbotschaft wirkungsvoll – und auf nachweislich sympathische Art transportieren (www.goodville.at).

Neu!

MITARBEITERVERSICHERUNG - 10 %

Mit einer Mitarbeiterversicherung gegen Fahrraddiebstahl können Sie Ihren Mitarbeitern spürbare Rabatte bei den Versicherungstarifen bieten – für Privat- und Dienstfahrräder (www.grawe.at/Fahrradversicherung).

Neu!

FINN-HANDYHALTERUNG € 10

Mit der Finn-Handyhalterung fürs Fahrrad bleibt das Smartphone mit der „Radelt zur Arbeit“-App fest im Blick – ebenso Ihr Firmen-Branding auf der Originalverpackung (www.bikecityguide.org).

Neu!

BIKE-FIT-CHECK € 960

Wir prüfen Ihr Unternehmen auf Herz und Nieren: Wie „bike-fit“ ist es schon – und wo liegen zusätzliche Potenziale? (www.goodville.at)

Sie können alle Specials einzeln oder pauschal buchen, in Kombination mit dem Premium-Paket und ohne.

Buchung und Beratung

Rufen Sie uns unter +43-660-701 91 59 an, schreiben Sie uns ein E-Mail an premium@radeltzurarbeit.at oder nutzen Sie unser Online-Booking auf radeltzurarbeit.at/premium

Eine Beispielrechnung

Wenn 100 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ihren Arbeitsweg mit dem Fahrrad statt mit dem Auto zurücklegen, bringt das Jahr für Jahr messbare, positive Effekte – für die Umwelt, die Gesundheit und das Budget.

UMWELT

CO ₂ -Einsparung	20,8 t
Feinstaubreduktion	1,76 kg

GESUNDHEIT UND FITNESS

Kalorienverbrauch	3,76 Mio. kcal
37.600 kcal pro Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter	
Herz-Kreislauf-Erkrankungen	- 20 %
Burn-out	- 15 %
Krankenstandstage	- 1,3 Tage
Fitness	8.000 Stunden

KOSTENEINSPARUNGEN FÜR MITARBEITERINNEN UND MITARBEITER

pro Person	€ 650
------------	--------------

KOSTENEINSPARUNGEN FÜR UNTERNEHMEN

(nur durch die Reduktion von Krankenstandstagen)	€ 40.000
--	-----------------

ANNAHMEN

Zurückgelegte Tagesdistanz:	10 Kilometer
Häufigkeit:	4 Tage pro Woche, 40 Wochen pro Jahr
Durchschnittliches Jahresgehalt der radelnden Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter:	€ 42.000
Umstieg vom Auto (Diesel Kleinwagen) aufs Rad	

Alle Annahmen beruhen auf praktischen Erfahrungen und Studien aus Österreich, der EU und den USA. Nicht eingerechnet sind Einsparungen durch geringere Parkplatzkosten und die Reduktion von Verspätungen.

Die Empfehlungen

Mit diesen Rezepten gelingt es sicher, noch mehr Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter dazu zu motivieren, Arbeitsweg und Fitness miteinander zu verbinden. Bei Planung und Umsetzung unterstützen wir Sie gerne.

INTERNE „Radelt zur Arbeit“- KOORDINATORIN

Eine kompetente Ansprechperson für alle Fragen rund um die laufenden „Radelt zur Arbeit“-Kampagnen – und damit eine interne BotschafterIn für Gesundheit, Fitness und Umweltfreundlichkeit.

INTERNE KAMPAGNEN

„Friday Bikeday“ oder Fahrradfrühstück, Jahreskilometerziele oder Betriebsausflüge mit dem Rad – mit etwas Fantasie zu wirksamen Anreizen.

INTERNE TESTIMONIALS

Vorstände und Führungskräfte auf dem Rad: Hohe Vorbildwirkung für alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter – und ein messbarer Benefit für die eigene Gesundheit.

PREISE FÜR RADLERINNEN UND RADLER DES MONATS

Wettbewerbe mit handfesten Preisen zur Unterstützung des natürlichen Sportsgeists – für noch mehr Rad-Kilometer auf Ihrem Firmenkonto.

Und vergessen Sie nicht, „Radelt zur Arbeit“ ist eine besonders erwähnenswerte Maßnahme in Ihrem Nachhaltigkeitsbericht!



Nachweisbarer Nutzen

Wer zur Arbeit radelt, kann nicht nur dem Stau davonfahren, sondern erledigt auf dem Weg zur Arbeit auch gleich das Fitnessprogramm für den Tag. Schon insgesamt 30 Minuten täglich an moderater körperlicher Aktivität reichen laut den Richtlinien des US-Departments of Health and Human Services aus, um sich fit zu halten. Die Studie „BikeRisk“ der „Austrian Energy Agency“ im Auftrag des BMLFUW und des BMVIT zeigt, dass Radfahren im Alltag neun bis elf Monate an gewonnener Lebenszeit bringt.

Damit tun die Radlerinnen und Radler nicht nur sich selbst etwas Gutes, sondern auch der Wirtschaft: Die Initiative *klimaaktiv mobil* geht davon aus, dass 100.000 Radpendlerinnen und Radpendler den österreichischen Betrieben rund 13 Millionen Euro an Kosten für Krankenstandstage einsparen.

Wussten Sie,
dass...

... die Stadt Wien für die Errichtung von Fahrradabstellplätzen aller Art auf nicht öffentlichem Grund Förderungen bis zu 395 € vergibt? Betriebliche Radabstellanlagen werden außerdem von der staatlichen Initiative *klimaaktiv mobil* finanziell unterstützt. Auch andere Maßnahmen zur Förderung des Radverkehrs – wie der Ausbau der Infrastruktur und Motivationskampagnen – werden von *klimaaktiv mobil* gefördert.

... der Versicherungsschutz der AUVA Fahrradunfälle auf dem Weg zur Arbeit deckt? Auch solche Unfälle gelten als Arbeitsunfälle.

... berufliche Fahrten mit dem Fahrrad steuerlich absetzbar sind? Ab zwei Kilometern Wegstrecke kann ein steuerfreies Kilometergeld von € 0,38 verrechnet werden.

... es in einigen Bundesländern attraktive Förderungen für die Anschaffung von Elektro-Fahrrädern gibt? Mehr Infos auf www.radeltzurarbeit.at/foerderungen

Interessiert an mehr? Rufen Sie uns an, wir beraten Sie gern unverbindlich darüber, wie Sie mehr Rad in Ihr Unternehmen bringen! Telefon: +43-660-701 91 59.



Stark fürs Rad

WENN ZWEI RÄDER BESSER SIND ALS VIER

50 Prozent aller Wege, die in einer Stadt zurückgelegt werden, sind kürzer als fünf Kilometer. Das macht das Fahrrad zu einem äußerst städtetauglichen, platzsparenden und noch dazu gesundheitsfördernden und umweltfreundlichen Individualverkehrsmittel. Moderne Verkehrskonzepte setzen daher auf die Stärkung des Radverkehrs. Die Mobilitätsagentur Wien, die Radlobby Österreich, die Partnerländer, *klimaaktiv mobil* und Goodville tragen mit ihrer Arbeit dazu bei, die Menschen zu bewegen – zum Umstieg aufs Fahrrad.

MOBILITÄTSAGENTUR WIEN

Zufußgehen und Radfahren machen Städte smart – also, intelligent und energieeffizient. Auch deshalb hat sich Wien zum Ziel gesetzt, den Fuß- und Radverkehrsanteil auf hohem Niveau zu halten bzw. zu erhöhen. Die Mobilitätsagentur Wien arbeitet daran mit, dieses Ziel zu erreichen und mehr Bewusstsein und Öffentlichkeit für das Zufußgehen und Radfahren zu schaffen.

www.mobilitaetsagentur.at



RADLOBBY ÖSTERREICH

Die Radlobby Österreich setzt sich als unabhängiger Bundesverband der Radverkehrs-Interessensvertretungen für umfassende Förderung und beste Rahmenbedingungen für das Alltagsverkehrsmittel Fahrrad ein.

www.radlobby.at



PARTNERLÄNDER

Die Kampagne „Österreich radelt zur Arbeit“ wird durch Kooperationen mit den Bundesländern Wien (Mobilitätsagentur Wien), Oberösterreich (Direktion Straßenbau und Verkehr), Niederösterreich (Abteilung Gesamtverkehrsangelegenheiten), Kärnten (Kompetenzzentrum Straßen und Brücken), Steiermark (Verkehrsressort) und Burgenland (Mobilitätszentrale) bzw. durch die Initiative *klimaaktiv mobil* des Ministeriums für ein Lebenswertes Österreich ermöglicht.

www.klimaaktiv.at



GOODVILLE

Goodville entwickelt Mobilitätskonzepte, die speziell auf das Zweirad ausgerichtet sind. Orientiert an den konkreten Bedürfnissen von Unternehmen, die das Fahrrad als sinnvolles Instrument urbaner Mobilität nutzen wollen. So wird zB. mit „Branded Bikes“ das gesundheitsfördernde, schnelle Fahrrad für MitarbeiterInnen und KundInnen auch zum kostengünstigen und wirksamen Markenbotschafter.

www.goodville.at





Impressum

Radelt zur Arbeit
Radlobby Österreich
Lichtenauergasse 4/1
1020 Wien

Konzept: Goodville
Grafik: ZWO | buerozwo.at
Text: wirschreibens.at



Kofinanziert durch das Programm „Intelligente
Energie — Europa“ der Europäischen Union

Die alleinige Verantwortung für den Inhalt dieses Dokuments liegt bei den Autoren. Es stellt nicht
zwangsläufig die Meinung der Europäischen Region dar. Weder EASME noch die Europäische
Kommission sind verantwortlich für jedweden Gebrauch der hierin enthaltenen Informationen.

+43-660-701 91 59
premium@radeltzararbeit.at
www.radeltzararbeit.at/premium